

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 44 (1926)
Heft: 292

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 14. Dezember
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 14. décembre
1926

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 292

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 292

Abonnement

Wir ersuchen, das Abonnement auf das Schweizerische Handelsamtsblatt
vor Ende Dezember bei den Postbureaux erneuern zu wollen.

Administration.

Abonnement

Nous prions les intéressés de vouloir bien renouveler, en temps opportun,
soit avant fin décembre, leurs abonnements à la Feuille officielle suisse du
commerce; ceci auprès des bureaux de poste entrant en ligne de compte.

Administration.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali / Handel mit
Gold, Silber und Platin.

Mitteilungen — Communications

France: Réduction temporaire du droit de sortie sur les volailles mortes. / Italie: Agio. /
Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Keine Beilage. — Pas de supplément. — Senza supplemento.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Obligationen der Rätischen Werke für Elektrizität in Thuis von
1924, Serie I A., Nrn. 86/88, nebst den zugehörigen Couponsbogen, enthaltend
die Semestercoupons pro 31. Dezember 1926 und folgenden, sind abhanden
gekommen.

Der Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, dieselben innert drei Jahren,
von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerech-
net, beim gefertigten Amt vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation aus-
gesprochen würde. (W 541)

Flerden, den 7. Dezember 1926.

Kreisamt Thuis.

Da der im Aarg. Amtsblatt 1925 Nrn. 49 bis 51 und im Schweizerischen
Handelsamtsblatt von 1925 als vermisst ausgeschriebene Inhaberschuldbrief
per Fr. 15,000, haftend auf Interimsregister Aarau 622, Blatt 70, Parzelle
1394, binnen der anberaumten Frist beim Bezirksgericht Aarau nicht vor-
gewiesen worden ist, wird derselbe als kraftlos erklärt. (W 549)

Aarau, den 8. Dezember 1926.

Bezirksgericht.

In den Nrn. 292, 298 und 301 des Schweizerischen Handelsamtsblattes
von 1925 ist mit Datum vom 10. Dezember 1925 als vermisst aufgerufen
worden:

Pfandverschreibung Nr. 2764 von Fr. 700 mit ursprünglich Fr. 10,500
Vorgang, jetzt Fr. 6500, ausgestellt am 22. August 1908 auf Richard Müller,
Bäcker, in Näfels, am 17. Oktober 1912 auf die Firma Heussi & Cie. in Mühle-
horn übertragen und auf dem Wohnhaus mit Platz Nr. 1002 der Frau Regina
Fischli im Oberdorf in Näfels.

In der anberaumten Frist sind keine Meldungen eingegangen; dieser
Pfandtitel wird daher kraftlos erklärt und das Grundbuchamt ermächtigt,
dafür einen neuen Schuldbrief auszustellen. (W 546)

Glarus, den 10. Dezember 1926.

Der Zivilgerichtspräsident: Dr. F. Schindler.

Im Nachlasse des unterm 17. Oktober 1926 verstorbenen Friedrich Spreuer-
mann, Sursee, werden folgende Wertschriften vermisst: a) Gült von Fr. 2000. —,
errichtet von Thadäus Imbach, Sursee, angegangen den 16. März 1874, haftend auf
Büntenland und Scheune im Kleinfeld, Sursee. Laut Zinsbuch des Erblassers
wurde diese Gült von ihm unterm 16. März 1916 dem Xaver Habermacher,
Rickenbach, abbezahlt.

a) Gült von Fr. 2000. —, errichtet von Franz Bossart, Sohn, zum Wildenmann,
Sursee, angegangen den 2. Dezember 1898, haftend auf Büntenland und Scheune
im Kleinfeld, Sursee. Dieser Titel wurde zufolge Kündigung wegen Abtretung
des Landes Sursee-Triengen-Bahn im Jahre 1913 vom Erblasser abbezahlt.

Der unbekannte Inhaber der beiden obgenannten Werttitel wird hiermit
aufgefordert, diese innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vor-
zuweisen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt. (W 545^a)

Ruswil, 11. Dezember 1926.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: Dr. V. Winiker.

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Entscheid vom 8. De-
zember 1926 den Mantelbogen der Inhaberoobligation der Basler Kantonal-
bank, in Basel, Nr. 46428 von Fr. 1000. —, nach Ablauf der Kündigungsfrist
für kraftlos erklärt. (W 542)

Basel, den 11. Dezember 1926.

Zivilgerichtsschreiberei.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
wird hiermit der unbekannte Inhaber des vermissten Schuldbriefes für
Fr. 4000, zu Gunsten von Gottfried Honegger, wohnhaft im Schlossberg-Rüti
(Zürich), zu Lasten von Emil Wäger-Frey, wohnhaft im Weinberg-Rüti (ur-
sprünglicher Schuldner: Friedrich Schwarzenbach, Weinberg-Rüti), datiert

vom 25. Juli 1907 (Grundprotokoll Rüti Bd. 3, Seite 194/195), aufgefordert,
den Titel binnen einem Jahr, von der erstmaligen Publikation dieses Auf-
rufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichne-
ten Gerichte vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt und die Aus-
stellung einer neuen Urkunde bewilligt würde. (W 550^a)

Hinwil, den 13. Dezember 1926.

Das Bezirksgericht.

Mit Beschluss vom 23. November 1926 hat die II. Kammer des Ober-
gerichtes des Kantons Zürich den Schuldbrief für Fr. 2150 (ursprünglich für
Fr. 2200), datiert vom 19. Februar 1892, zu Gunsten von Heinrich Zangger,
wohnhaft in Unterwetzikon, zu Lasten des Christian Tosch, Hafner, Bergli-
Bubikon (ursprünglicher Schuldner: August Zollinger, Tann-Dürnten), nach
erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt und die Ausfertigung einer neuen,
allein gültigen Urkunde bewilligt. (W 551)

Hinwil, den 13. Dezember 1926.

Das Bezirksgericht.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligationen Nrn. 61180/81 F.
der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich für je Fr. 1000, datiert
26. Februar 1921, verzinslich zu 4 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 1. Juli
1925 bis 1. Januar 1931, wird aufgefordert, diese Urkunden binnen 3 Jahren
von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der
Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden
die Urkunden als kraftlos erklärt werden. (W 593^a)

Zürich, den 11. Dezember 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen Nrn. 114708/09
der Zürcher Kantonalbank in Zürich für je Fr. 1000, datiert den 6. Mai 1920,
verzinslich zu 5 %, gekündet auf 6. Oktober 1925, wird aufgefordert, diese
Urkunden binnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen
Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach frucht-
losem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden.

Zürich, den 11. Dezember 1925.

(W 594^a)

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief im 3. Rang, Betrag Fr. 500, d. d.
14. Juli 1914, Pfandprotokoll L. Nr. 34, Seite 38; Schuldner: Ernst Hof-
männer, Bahnbeamter, Kappeli in Buchs; Unterpfand: dessen Heimwesen im
Kappeli-Buchs.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis spä-
testens Ende November 1927 dem unterzeichneten Amte vorzuweisen, an-
sonst nach Umfluss dieser Frist dem zuständigen Gerichte die Amortisation
beantragt wird. (W 484^a)

Azmoss, den 12. November 1926.

Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der
allfällige Inhaber des nachfolgenden Titels aufgefordert, sich binnen der
Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt
Ermatingen zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird:
Schuldbrief per Fr. 2500, datiert den 5. April 1921, Schuldner: Ammann
& Cie., Waagenfabrik, Ermatingen, vorm. H. Ammann-Seilers's Söhne, Er-
matingen; Gläubiger: Heinrich Ammann, Rikon (Pfandprotokoll Ermatingen,
Bd. K, Seite 28, Nr. 22). (W 525^a)

Romanshorn, den 1. Dezember 1926.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Le président du tribunal du district de Payerne somme le détenteur in-
connu des certificats de dépôt ci-après, délivrés par la Banque Populaire de
la Broye, à Payerne, à Eugène Chevalier, au Villaret rière Belmont s. Yver-
don, savoir: n^o 7807 au porteur de fr. 2000, n^o 7422, 8310 et 8311 au porteur,
de fr. 1000 chacun, avec tous leurs coupons, de produire ces titres au greffe
de ce tribunal dans un délai échéant le 20 décembre 1929, faute de quoi
l'annulation en sera prononcée. (W 543^a)

Payerne, le 11 décembre 1926.

Le président: F. Berthoud.

Tribunal de première instance de Genève

Par jugement du 9 décembre 1926, le Tribunal de première instance de
Genève a prononcé l'annulation de la lettre de gage au porteur, de fr. 2000,
6 %, avec coupons, de la Caisse Hypothécaire de Genève, n^o 55117, à l'éché-
ance du 10 novembre 1925. P. 1. (W 543) R. Michoud, greffier.

Tribunal de première instance de Genève
Première insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu de l'obligation au porteur, de 500 francs, 5 %, du canton de Genève, de 1918, n° 2346, avec sa feuille de coupons contenant les coupons semestriels au 1^{er} février et 1^{er} août 1927 et suivants, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. W. II. (W 544^a)

P. Veillon.

Tribunal de première instance de Genève
Deuxième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des feuilles de coupons et talons attachés, nos 6 à 18, relatifs aux 25 actions de fr. 20 chacune de la S. A. «Sociétés Réunies des Pétroles Fantos», ayant son siège à Genève, actions représentées par un certificat n° 242994 de 5 actions et un certificat n° 6665 de 20 actions, de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

V. I.

(W 441^a)

P. Veillon.

Dans sa séance du 10 décembre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne, sur requête des Hoirs de Delle. A. Lederrey, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation d'une obligation 4 1/2 %, de fr. 500, de la Société de Banque Suisse, n° 71484.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ce titre de le produire au greffe de céans dans un délai échéant le 15 décembre 1928, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 596^a)

Lausanne, le 11 décembre 1925.

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 8. Dezember. Theater-Aktien-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 9. Juni 1925, Seite 1003). Stadtrat Dr. Hermann Haerberlin ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich des leitenden Ausschusses neu gewählt: Emil Brettau, Bankier, von Mogsberg (St. Gallen), in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

8. Dezember. Locher-Koffer Aktiengesellschaft Zürich (Locher-Trunk Limited Zurich) (Malle Locher Société Anonyme Zurich), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1926, Seite 143). In ihrer Generalversammlung vom 3. Juli 1926 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen und in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1926 die Durchführung der Liquidation konstatiert. In dieser Folge werden diese Firma und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes: Hans Locher anmit gelöscht.

Liegenschafts-Verwaltung. — 8. Dezember. Firma Julius Brann & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 324 vom 24. Dezember 1920, Seite 2431). An Stelle der Schweizerischen Revisionsgesellschaft A.-G., in Zürich, deren Kommanditbeteiligung erloschen ist, ist als Kommanditärin eingetreten die Firma «Brann A.-G.», in Zürich (S. H. A. B. 1926, Seite 796 und dortige Verweisungen), mit dem Betrage von Fr. 250,000 (zweihundertundfünfzigtausend Franken).

8. Dezember. Die «Gewerbebank Luzern Aktiengesellschaft», in Luzern, hat ihre Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma Gewerbebank Luzern Aktiengesellschaft Zweigniederlassung Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 748), aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschriften von Walter Romang (Verwaltungsratspräsident), Dr. Josef Hübscher (Verwaltungsratsmitglied), Adolf Wartmann (Direktor) und Hans Kappeler (Prokurist) werden daher im Handelsregister des Kantons Zürich anmit gelöscht.

8. Dezember. Dreschmaschinen-Genossenschaft Hausen a. A., in Hausen a. Albis (S. H. A. B. Nr. 267 vom 31. Oktober 1921, Seite 2097). Jean Götschi, Heinrich Schmeibeli, Konrad Bachmann, Alfred Frick und Karl Lier sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern wurden daher anmit gelöscht. Der Vorstand konstituiert sich nunmehr wie folgt: Albert Staub, von Hausen a. A., in Teufenbach-Hausen, Präsident; Ernst Huber, von und in Rifferswil, Aktuar; Jakob Hurter, von und in Rifferswil, Vizepräsident; Alfred Weber, von Hausen a. A., in Ebertswil-Hausen, Quästor, und Jakob Baumann, von Hirzel, in Oberalbis-Hausen, Beisitzer; alle Landwirte. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

Feuerwehr-Geräte und -Requisiten usw. — 8. Dezember. Die Firma Kreis & Schläfli Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1926, Seite 337), verzeigt als Geschäftslokal: Müllerstrasse 12 und 16, Zürich 4.

Werkzeuge und technische Artikel. — 8. Dezember. Die Firma G. Rüegg-Moll, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 50 vom 27. April 1918, Seite 330), Handel in Werkzeugen und technischen Artikeln, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «G. Rüegg-Moll & Co.», in Winterthur, über.

Gottfried Rüegg-Moll, von Wila, in Winterthur, und Aristeo Benatti, von Modena (Italien), in Bruggen (St. Gallen), haben unter der Firma G. Rüegg-Moll & Co., in Winterthur, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Gottfried Rüegg-Moll und Kommanditär ist Aristeo Benatti, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Handel in Werkzeugen und technischen Artikeln. Obere Schöntalstrasse 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «G. Rüegg-Moll», in Winterthur.

Holz und Kohlen. — 8. Dezember. Die Firma J. R. Hotz, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 7. Oktober 1912, Seite 1758), und damit die Prokura von Bertha Hotz geb. Klaus, Holz- und Kohlenhandlung, Fabrikation von und Handel in Mineralwasser, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Papierhandlung. — 8. Dezember. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Burkhardt-Keller & Cie, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1917, Seite 1925), ist als weiterer Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) eingetreten: Walter Hauser-Burkhardt, von Wädenswil, in Zürich 7, dessen bisherige Prokura wird bestätigt. Der Kommanditär-Prokurist Jakob Burkhardt hat seine Kommanditeinlage auf Fr. 75,000 (fünfundsechzigtausend Franken) erhöht. Die Kommanditärin Margaretha Hauser-Burkhardt wohnt in Zürich 7. Geschäftslokal: Sihlstrasse 42/Uraniastasse 43, Zürich 1.

Zigarren. — 9. Dezember. Inhaber der Firma Charles Bräuner, in Zürich 8, ist Charles Bräuner, von Birmensdorf (Zeh.), in Zürich 6. Zigarrenhandlung. Kreuzplatz 9.

9. Dezember. Allgemeine Finanzgesellschaft (Société Générale Financière) (Società Generale Finanziaria) (General Finance Company), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 189 vom 16. August 1926, Seite 1453). Dem Verwaltungsratsmitglied Dr. Walter E. Bovri ist Unterschriftsberechtigung und zwar kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten des Institutes erteilt.

Altmetalle, Alteisen, Industrieabfälle. — 9. Dezember. Die Firma Ad. Zeitheim & Co., in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Juli 1924, Seite 1270), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Feldstrasse 41, woselbst der unbeschränkt haftende Gesellschafter auch wohnt. Das Lager befindet sich unverändert in Grüze.

9. Dezember. Folgende 5 Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. «Borvisk» Kunstseidenwerk A.-G. (Usine de sole artificielle «Borvisk» S. A.) («Borvisk» Artificial Silk Mill Ltd.) («Borvisk» Manifattura di seta artificiale S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 251 vom 27. Oktober 1926, Seite 1891), und damit die Unterschriften bzw. Namen der Verwaltungsratsmitglieder: Benno Borzykowski, Adolf Waibel, Fritz C. Hofmann-Bally, Georg Reichel, Dr. phil. Ernst Winterstein und Hans Wirth, sowie die Unterschriften von Oskar Schibler, Direktor, Ernst Winterstein, stellvertretender Direktor, und die Prokuren von Dr. Walter Buchner und Ing. Karl Rajzic. (Aktiengesellschaft).

2. Liegenschaftsvermittlung. — Johanna Freiseisen, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 12. Oktober 1926, Seite 1798), Liegenschaftsvermittlung.

3. Bau- und Möbelschreinerei. — Jakob Kunz, in Esslingen-Egg (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1923, Seite 1895), mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

4. Industrielle Feuerungsanlagen, Oelfeuerungen. — H. Nettgens & Co., in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 264 vom 11. November 1926, Seite 1979), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Heinrich Nettgens, Kommanditärin: Julia Schönholzer geb. Bourry; und damit die Prokuren Julia Schönholzer-Bourry, Gottfried Schönholzer-Bourry und Walter Nettgens. Industrielle Feuerungsanlagen, Oelfeuerungen. (Kommanditgesellschaft).

5. Chemisch-technische Produkte. — G. Staub & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1924, Seite 1927), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Gottlieb Staub, Kommanditärin: Fr. Elisa Gatta und damit die Prokura des Hermann Steiner. (Kommanditgesellschaft).

Bureaubedarfsartikel, Bureaumaschinen, Bureau-möbel, Farbbänder, Kohlen- und Schreibmaschinen-papiere, Kopiertücher. — 9. Dezember. Die Firma Mühlig & Co., in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 190 vom 12. August 1918, Seite 1301), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 1, Kuttelgasse 5.

Sägerei und Holzhandlung. — 9. Dezember. Die Firma Franziska Villiger, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 156 vom 9. Juli 1925, Seite 1199), und damit die Prokura von Johann Villiger, Sägerei und Holzhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Getreide und Futtermittel. — 9. Dezember. Die Firma Otto Liebmann & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1924, Seite 372), Handel mit Getreide und Futtermitteln, Import, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Otto Liebmann-Picard, Kommanditärinnen: «Getreide-Commission und Import-Aktiengesellschaft», in Berlin, und Firma «Reinhold Pinner & Co.», in Berlin (Kommanditgesellschaft), ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Getreide und Futtermittel. — 9. Dezember. Otto Liebmann-Picard und dessen Ehefrau Adele Liebmann geb. Picard, beide von Bibern (Schaffhausen), in Zürich 7, haben unter der Firma Otto Liebmann & Co., in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 19. November 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Otto Liebmann-Picard und Kommanditärin ist Adele Liebmann-Picard mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Handel mit Getreide und Futtermitteln. Glärnischstrasse 31.

Lackwerke, Spirituslacke und Oellacke. — 9. Dezember. Die offene Handelsgesellschaft unter der Firma Hugo Lessen, in Zeit (Saachsen), Lackwerke, Spirituslacke und Oellacke, Gesellschafter: Hugo Lessen, Gustav Lessen und Dr. phil. Werner Grohmann, Prokurist: Hermann Wagener, hat ihre Zweigniederlassung unter derselben Firma in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1914, Seite 309), aufgehoben. Diese Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Zürich anmit gelöscht.

Lackfabrik. — 9. Dezember. Inhaber der Firma Dr. Werner Grohmann, vorm. Hugo Lessen, in Altstetten, ist Dr. phil. Werner Grohmann, von Zeit (Saachsen, Deutschland), in Zürich 6. Lackfabrik. Mittlere Güterstrasse 18.

9. Dezember. Unter der Firma Volkswirtschaftlicher Verlag A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 26. November 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Herausgabe und den Verlag von Büchern, volkswirtschaftlichen Publikationen, Zeitungen und Zeitschriften aller Art, die Durchführung von Reklame aller Art und die Annoncenexpedition zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 200. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates oder ein Verwaltungsratsmitglied und ein Geschäftsführer kollektiv. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Max Eberli, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zollikon, und Jacques Bollmann, Buchdrucker, von Weisslingen in Kilchberg b. Zeh. Geschäftslokal: Ottikerstrasse 56, Zürich 6.

9. Dezember. Allgemeiner Konsumverein Illnau, in Illnau (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1924, Seite 232). Adolf Diener und Gottlieb Kägi sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Neu wurden an der letztern Stelle in den Vorstand gewählt: Robert Hess, Dreher, von Wald (Zeh.), in Effretikon-Illnau, als Vizepräsident, und Fritz Blatter, Magaziner, von Ringgenberg (Bern), in Biskikon-Effretikon, als Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

Kunststeinfabrik. — 9. Dezember. Die Firma Jak. Obi, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 199 vom 22. August 1918, Seite 1357), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bachstrasse, Zürich 2. Der Inhaber wohnt in Zürich 2.

9. Dezember. Die Firma Ernst Rathgeb, Ingenieurbureau, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1924, Seite 86), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Stampfenbachstrasse 63, Zürich 6.

Mercerie, Quincaillerie, Papeterie. — 9. Dezember. In der Firma Gebr. Rettner, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1918, Seite 2010), ist die Prokura von Hans Rettner erloschen.

Seidenstofffabrikation. — 9. Dezember. Die Firma Hermann Reis & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 19. Mai 1921, Seite 1007), hat ihr Geschäftsdomicil nach Börsenstrasse 22, Zürich 1, verlegt. Der Kollektivgesellschafter Hermann Reis wohnt in Zürich 7.

Bäckerei, Restaurant. — 9. Dezember. Die Firma Fritz Bucher, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1923, Seite 2006), Bäckerei, Betrieb des Restaurants Birchegg, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

9. Dezember. Die Firma Rosa Gänssler, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 270 vom 19. November 1925, Seite 1933), wird abgeändert auf Gänssler, Comestibleshalle.

9. Dezember. Unter der Firma Dictograph-Telephon A. G. Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 4. Dezember 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf, Verkauf und die Vermietung von Dictograph-Telephon-Apparaten und Zuteilen, sowie deren Bestandteilen und die Installation, Einrichtung und Unterhalt von telephonischen Einrichtungen in dem durch das Gesetz der Privatindustrie gesetzten Rahmen. Die Gesellschaft kann sich an Firmen mit gleichen Geschäftszwecken beteiligen, soweit nicht bestehende oder noch abzuschliessende Verträge entgegenstehen. Das Aktienkapital beträgt Franken 50,000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Uebertragung und Veräusserung von Aktien unterliegt der Genehmigung des Verwaltungsrates. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind zurzeit gewählt: Ednard H. Looser, von Alt-St. Johann (St. Gallen), in Zürich, Präsident; Dr. oec. publ. Alfred Stabel, Kaufmann, von Küssnacht (Zürich), in Zollikon, und Adolf Welti-Furrer, Kaufmann, von Zürich, in Zollikon. Die beiden Erstgenannten führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 11, Zürich 1.

Beteiligungen. — 10. Dezember. Unter der Firma Kratos A. G. hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 17. November 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt die Beteiligung an Unternehmungen jeder Art, Finanzierung, sowie die Vorabnahme aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Aktiengesellschaft kann Grundstücke erwerben, belehnen und veräussern und Filialen im In- und Ausland errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000 (einhundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 150 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. An Stelle von Aktien können Zertifikate über eine grössere Zahl von Aktien ausgestellt werden. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1–3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Generalversammlung bestimmt die zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder und die Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat kann auch einen Geschäftsführer (Direktor) mit der Firmazeichnung betrauen. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit Dr. Hans Meyer-Wild, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Der Geannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Torgasse 4, Zürich 1.

10. Dezember. Unter der Firma Gemeinnützige Baugenossenschaft Langnau hat sich, mit Sitz in Langnau a. A., am 8. September 1926 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern gesunde und preiswerte Wohnungen und Geschäftslökalie bei gefälligen, soliden Auf- und Ausbauten zu verschaffen und stellt sich zunächst die Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaues zur Aufgabe. Die mit Hilfe von Kanton und Gemeinde errichteten Genossenschaftshäuser sind unverkäuflich; es gelten die regierungsrätlich aufgestellten Grundsätze betreffend die Unterstützung des gemeinnützigen Wohnungsbaues vom 4. März 1926. Als Mitglieder können auf Grund einer schriftlichen Erklärung vom Vorstand volljährige Einzelpersonen, ferner juristische Personen und Vereine aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme mindestens eines auf den Namen lautenden Anteilscheins zu Fr. 100 (einhundert Franken). Jedes Mitglied kann eine beliebige Zahl von Anteilscheinen erwerben. Deren Einzahlung kann in zwei Raten erfolgen. Die Zahlung der ersten Rate wird innerhalb zweier Monate, diejenige der zweiten innerhalb Jahresfrist, von der Zeichnung an gerechnet, fällig. Die Anteilscheine sind fünf Jahre unkündbar. Als dann kann der Austritt unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist auf Schluss eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Treten Genossenschafter, deren Gesamtanteil am Genossenschaftskapital mehr als einen Viertel beträgt, gleichzeitig aus, so kann die Kündigungsfrist bis auf drei Jahre erstreckt werden. Dem auscheidenden Genossenschafter wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der Nominalbetrag vergütet. Der Betrag wird nach Ablauf eines Jahres vom Austritt an gerechnet zur Rückzahlung fällig nebst 4½ % Zwischenzinsen. Im übrigen besitzt der auscheidende Genossenschafter keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Im Todesfall treten die rechtmässigen Erben, bzw. deren Vertreter, in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses. Die Ansprüche ausgeschlossener Mitglieder sind die gleichen, wie die der freiwillig Auscheidenden; vorbehalten bleibt ein allfälliger Abzug für widerrechtlich zugefügten Schaden. Die Uebertragung von Anteilscheinen und damit der Mitgliedschaft unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Erzielung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Die Mietpreise werden auf Grund der Selbstkosten berechnet. Der nach Abzug der Zinsen für Darlehen, der Steuern und Gebühren, der nötigen Abschreibungen an Bauten, der Kosten für Reparaturen und Unterhalt der Gebäude, sowie der Verwaltungsspesen sich ergebende Ueberschuss wird zur Aufhebung des Reservefonds, zur Verzinsung der Anteilscheine und zum Rückkauf von Anteilscheinen verwendet. Der Zins für die Anteilscheine darf nicht höher sein, als derjenige für kantonale oder Gemeinde-Darlehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften das Genossenschaftsvermögen und das Anteilscheinkapital; jede weitere persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 7–9 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Conrad Tuchscheid, alt Stadtförstermeister, von Zürich, in Zürich 2, Präsident; Joseph Rothmayr, Ingenieur, von Bremgarten (Bern), in Zürich 3, Vizepräsident; Hermann Riedweg, Lehrer, von Menznau (Luzern), in Langnau a. A., Aktuar; Adolf Ringger, Wirt, von und in Langnau a. A., Kassier; Alfred Nüsseler, Architekt, von Basel, in Zürich 2; Alfred Bretscher, Kaufmann, von und in Langnau a. A., und Emil Meier, Baumeister, von Bülach, in Langnau a. A., Beisitzer. Geschäftslokal: «Rank» Sibtalstrasse Nr. 54, Langnau a. Alb.

Gerberei und Lederhandlung. — 11. Dezember. Die Firma Wunderly & Cie., in Meilen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 27. Dezember 1922, Seite 2375), Kommanditgesellschaft, erteilt Einzelprokura an Dr. ing. Charlie Wunderly, von und in Meilen. Diese Prokura ist ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften.

Vermittlung von Immobilien und Kapitalien. — 11. Dezember. Inhaber der Firma Zuberbühler, in Zürich 1, ist Arthur Zuberbühler, von Schwelbrunn (Appenzell), in Zürich 6. Vermittlungen von Immobilien und Kapitalien. Bahnhofstrasse 98.

Oele, Fette und Kolonialwaren. — 11. Dezember. Die Firma Rudolf Paganini, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 24. März 1922, Seite 469), erteilt Prokura an George Freymond, von St. Cierges (Waadt), in Zürich 6. Der Inhaber wohnt nunmehr in Bari (Italien).

Baumschule, Gartenbaugeschäft. — 11. Dezember. Die Firma C. Lattmann, in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 287 vom 18. Dezember 1924, Seite 2070), hat ihr Domicil und Geschäftslokal verlegt nach: Winterthur 3, Etzbergstrasse 70.

Schleif- und Poliersteine. — 11. Dezember. Die Firma Max Baier, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1926, Seite 490), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Otterstrasse 54.

11. Dezember. Die mit Sitz in Bern, Balmweg 22, im dortigen Handelsregister eingetragene Ico Aktiengesellschaft für Handel & Technik (Ico Société Anonyme Commerciale et Technique) (S. H. A. B. Nr. 270 vom 18. November 1926, Seite 2015 und dortige Verweisung), hat am 1. Dezember 1926 unter derselben Firma in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 55/Pelikanstrasse 2, Zürich 1. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft datieren vom 29. Oktober/1. November 1926; sie sind am 15. November 1926 revidiert worden und sind auch gültig für die Zweigniederlassung Zürich. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Ihr Zweck ist die Durchführung kommerzieller, finanzieller und technischer Geschäfte, sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000 voll einbezahlt. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates wird durch die Generalversammlung festgesetzt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er kann Direktoren ernennen, welche kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates zeichnen. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Dr. Hans Balmer, Direktor, von und in Bern. Der Genannte führt Einzelunterschrift sowohl für den Hauptsitz Bern als auch für die Zweigniederlassung Zürich.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Kunstgewerbliche Arbeiten, Mercerie u. Bonneterie. — 1926. 10. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Corai & Cie., kunstgewerbliche Arbeiten, Mercerie und Bonneterie, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 13. Juli 1926, Seite 1288), hat sich infolge Geschäftsaufgabe aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Elektrotechnische und mechanische Erzeugnisse. — 10. Dezember. Emil Adolf Wyss, von Landiswil, in Bern, und Walter Reek, von Lenzburg, in Bern, haben unter der Firma Wyss & Reek, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. Dezember 1926 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Handel mit elektrotechnischen und mechanischen Erzeugnissen. Murtenstrasse 24 und 26.

10. Dezember. Die Organisation der Stiftung unter dem Namen Freiwillige Schweizerische Kavalleriepferde-Versicherung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 231 vom 24. Dezember 1912, Seite 1231), ist durch Beschluss des Bundesrates vom 19. November 1926 geändert worden. Der Stiftungsrat besteht aus 7 Mitgliedern, welche vom Waffenchef der Kavallerie für eine Amts-dauer von 3 Jahren ernannt werden. Verwalter der Stiftung ist der jeweilige Buchhalter-Kassier des Eidg. Kavallerie-Remontendépôts in Bern, zurzeit Major Johann Zücher, von Menzingen, in Bern. Die Unterschrift des bisherigen Verwalters Major Mosimann ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

10. Dezember. Der Schweizerische Verband für Bodenverbesserungen, mit Sitz in Bern (Association Suisse des Entreprises d'Améliorations foncières) (S. V. B.) (S. H. A. B. Nr. 51 vom 1. März 1924, Seite 342 und Verweisungen), ist auf den 1. Oktober 1926 in Liquidation getreten. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden, ohne dass sie ersetzt wurden: Spring-Schlupe, Schüpfen, durch Tod, Tschäppät-Reingold, Bözingen, und Hans Lindt, Nidau, zufolge Demission. Die Kollektivunterschriften der Johann Girsberger, Zürich, und Friedrich Brunner, Orpund, sowie die Einzelunterschrift von Dr. Theodor Brunner, Fürsprecher und Notar, in Bern, sind erloschen. Eingestuft wurde eine Liquidationskommission, bestehend aus bisherigen Vorstandsmitgliedern: a. Oberst Johann Girsberger, Ingenieur, Zürich, Präsident; b) Nationalrat Dr. Richard König, Brugg; c) Ingenieur Fritz Rauchenstein, Lausanne; d) Ingenieur Oskar Giger, St. Gallen; e) Dr. Theodor Brunner, Fürsprecher und Notar, Bern, Sekretär. Als ausführende Liquidator mit Einzelunterschrift wurde bezeichnet: Fritz Rauchenstein, von Brugg, Ingenieur, Avenue Fraisse 14, Lausanne.

10. Dezember. Die Firma Julius Roller, Gummiwarenfabrik, Frankfurt a. M. Zweigniederlassung Bern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 243 vom 10. Oktober 1919, Seite 1785 und Verweisungen), ist infolge Verkaufs der Filiale erloschen.

Vertretung. — 10. Dezember. Die Firma Hilfler & Co., Generalvertretung der Fabbrica italiana Magneti Marelli S. A. Mailand, in Bern (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1924, Seite 1645), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Hilfler & Co.», in Bern.

Bureau de Courtelary

Fonderie, laminage, tréfilage, etc. etc. — 9 décembre. La liquidation de la société anonyme Usines Sonia S. A. en liquidation, fonderie, laminage, tréfilage, usinage et commerce de métaux bruts et manufacturés, en tous pays, fabrication de ressorts, à St-Imier (F. o. s. du c 26 avril 1925, n° 97, page 733) étant terminée, cette raison est radiée.

Glarus — Glaris — Glarona

1926. 11. Dezember. Die Firma Jean Schmid-Nussbaumer, Gasthof Klausen, in Linthal (S. H. A. B. Nr. 261 vom 9. November 1925), wird infolge Konkurses des Inhabers im Handelsregister gestrichen.

11. Dezember. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter dem Namen Gesellschaft Silix Holding, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 143 vom 24. Juni 1925 und Nr. 261 vom 9. November 1925), sind der bisherige Präsident Gottlieb Gehrig, in Zürich, und das Mitglied Anton Knips, in Wien, ausgeschieden und damit deren Unterschriften erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Vizepräsident Dr. Emil Bosshardt, in Zürich, ernannt, und als neues Vorstandsmitglied Eduard Egli, Revisor, von und in St. Gallen, gewählt. Die beiden Mitglieder führen zusammen Kollektivunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Commerce de bois. — 1926. 9 décembre. Le chef de la raison Ernest Ruffieux, à Charmey, est Ernest Ruffieux, fils de Louis, de et à Charmey. Commerce de bois. Au Village.

9 décembre. Dans son assemblée générale du 23 décembre 1924, la Société des artisans gruyériens, association ayant son siège à Bulle (F. o. s. du c. du 13 octobre 1905, n° 405, page 1617), a nommé Félix Decoux, commerçant, de et à Bulle, président, et Henri Demierre, comptable, de Mézières, à Bulle, secrétaire. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Les signatures conférées à Ernest Muller-Chiffelle, président, et André Bochud, secrétaire, membres sortant de charge, sont éteintes.

10 décembre. Par décision du 1^{er} décembre 1926, le conseil d'administration de la société Gruyère Milchwerke Aktiengesellschaft (Gruyère, Usines laitières, société anonyme) (Gruyère, Lattificio società anonima) (Gruyère, Milk Company Limited), dont le siège est à Epagny, a nommé directeur Paul Stoessel, de Bäretswil (Zürich), domicilié à Epagny. Il engage la société par sa signature individuelle.

Bureau de Fribourg

Boulangerie, pâtisserie. — 9 décembre. Le chef de la maison Henri Berset, à Fribourg, est Henri, fils d'Antonin Berset, de Villarsviriaux, à Fribourg. Boulangerie, pâtisserie. Rue de la Samaritaine 120.

Épicerie. — 10 décembre. La maison Henriette Mauron, épicerie, à Arcenociel (F. o. s. du c. du 23 janvier 1895), est radicie d'office ensuite de décès.

Épicerie, mercerie, débit de vin. — 11 décembre. Le chef de la maison Jean Bourguet, à Praroman, est Jean, feu Benoit Bourguet, de Treyvaux, à Praroman. Épicerie, mercerie, débit de vin.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

10 décembre. Sous la raison sociale Syndicat d'élevage du bétail de Sommentier, il s'est fondé à Sommentier, une société coopérative qui a une durée illimitée, et dont les statuts portent la date du 22 novembre 1914. Le siège de la société est à Sommentier. Son but est de favoriser en commune l'élevage du bétail bovin dans la même eoulure, et de travailler par tous les moyens possibles à l'amélioration et à la conservation de la pureté de la race. Font partie de la société tous les propriétaires de bétail habitant les communes de Sommentier et Liefrens, qui en font la demande, à condition d'adhérer par leur signature aux statuts et de payer la finance d'entrée statutaire de cinq francs. On cesse de faire partie de la société: a) par la sortie volontaire; b) par la faillite; c) par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La caisse est alimentée: a) par la finance d'entrée de cinq francs; b) par les cotisations annuelles des sociétaires fixées par l'assemblée générale; c) les subsides éventuels qui pourraient être accordés à la société par les autorités cantonale ou fédérale; d) les surpimes accordées aux reproducteurs mâles déjà primés individuellement; e) cas échéant, le montant des primes et des saillies. Les organes de la société sont l'assemblée générale, un comité de cinq membres, et une commission d'experts de trois membres. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens de la société, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité individuelle. La société n'a pas de but lucratif. Le président et le secrétaire ont ensemble la signature sociale, ils engagent la société par leur signature collective. La direction est composée de Henri Castella, de et à Sommentier; président; Tobie Rouiller, de et à Sommentier, secrétaire; François Dumas; Ernest Castella; tous de et à Sommentier, et Louis Bossel, de et à Liefrens; tous agriculteurs.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Konfektion. — 1926. 10. Dezember. Die Firma «Fischel Eisenberg», mit Sitz in Moutier (Berner Jura) (Inhaber: Fischel Eisenberg, von Lodz (Polen), in Moutier (Berner Jura), eingetragen im Handelsregister von Moutier, am 14. Mai 1921 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 125 vom 18. Mai 1921, Seite 998, hat am 1. Oktober 1926 in Grenchen eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma Fischel Eisenberg errichtet. Der persönliche Wohnsitz des Geschäftsinhabers bleibt Moutier (Berner Jura). Konfektion. Markthof.

Bureau Lebern

11. Dezember. Die Krankenkasse des mittlern Leberbergès, in Langendorf (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1916 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 16. Februar 1919 an Stelle des zurücktretenden Aktuars gewählt: Wilhelm Berger, von Solingen (Preussen), in Oberdorf.

Bureau Olten-Gösigen

Vorkaufs- und Vermietbörse, Stellenbureau. — 9. Dezember. Die Firma Macek-Kössler, in Olten, Verkaufs- und Vermietbörse, Stellenbureau «Rapid» (S. H. A. B. Nr. 220 vom 22. September 1925 und dortige Verweisung), ist zufolge Sitzverlegung nach Luzern hierorts erloschen.

9. Dezember. Aus der Verwaltungskommission der Bally-Stiftung, in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1923 und dortige Verweisung), ist der Präsident Dr. Hans Gessner zufolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen; an dessen Stelle ist in die Verwaltungskommission gewählt worden: Dr. Viktor Emil Schoch, Sozialsekretär, von Zürich, in Schönenwerd, als Aktuar. Präsident ist der bisherige Aktuar Albert Dobler, Kaufmann, von Mümliswil, in Schönenwerd. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier kollektiv zu zweien.

9. Dezember. Altersfürsorge für die Arbeiter der Firma C. F. Bally A. G., in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1925 und dortige Verweisung). Zufolge Uebergangs dieser Stiftung an die Firma Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft in Schönenwerd wurden in der Generalversammlung vom 2. September 1926 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nun: Altersfürsorge für die Arbeiter der Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

9. Dezember. Altersfürsorge für die Angestellten der Firma C. F. Bally A. G., in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1925 und dortige Verweisung). Zufolge Uebergangs dieser Stiftung an die Firma Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft in Schönenwerd wurden in der Generalversammlung vom 3. März 1926 die Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nun: Altersfürsorge für die Angestellten der Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft. Aus der Verwaltungskommission sind ausgetreten: Franz Hürzeler und Angelo Rinaldi, deren Unterschrift erloschen ist; an deren Stelle sind in die Verwaltungskommission gewählt worden: Johann Markwalder, Architekt, von Würenlos, in Schönenwerd, und Otto Schenker, Angestellter, von Däniken, in Gretzenbach. Die rechtsverbindliche Unterschrift

führen der Obmann oder dessen Stellvertreter kollektiv mit einem weiteren Mitglieder der Verwaltungskommission.

9. Dezember. Witwen- & Waisenfonds der Angestellten der Firma C. F. Bally A. G., in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1925 und dortige Verweisung). Zufolge Uebergangs dieser Stiftung an die Firma Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft in Schönenwerd wurden in der Generalversammlung vom 3. März 1926 die Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nun: Fonds zu Gunsten von Witwen & Waisen ehemaliger Angestellter der Firma Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft. Aus der Verwaltungskommission sind ausgetreten: Franz Hürzeler und Angelo Rinaldi, deren Unterschrift erloschen ist; an deren Stelle sind in die Verwaltungskommission gewählt worden: Johann Markwalder, Architekt, von Würenlos, in Schönenwerd, und Otto Schenker, Angestellter, von Däniken, in Gretzenbach. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Obmann oder dessen Stellvertreter kollektiv mit einem weiteren Mitglieder der Verwaltungskommission. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

9. Dezember. Berichtigung zur Eintragung vom 20. Juli 1921. Die Eintragung der Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, mit Hauptniederlassung in Niederglaringen und mit Zweigniederlassung unter der Firma Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, Giesserei Olten, in Olten (S. H. A. B. Nr. 183 vom 25. Juli 1921, Seite 1507), vom 20. Juli 1921 ist in der Weise zu berichtigen, dass die Prokuristen Jakob Kopp und Adolf Kranz, beide in Olten, sowohl unter sich, als auch mit den übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien für die Zweigniederlassung Olten rechtsverbindlich zeichnen.

Motallgiesserei, Armaturenfabrik usw. — 9. Dezember. R. Nussbaum & Co. Aktiengesellschaft, in Olten (S. H. A. B. Nr. 59 vom 13. März 1925 und dortige Verweisung). Die Gesellschaft bat in der Generalversammlung vom 27. November 1926 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist von Fr. 600,000 durch Ausgabe weiterer 250 Aktien à Fr. 1000 auf Fr. 850,000 (achthundertfünfzigtausend Franken) erhöht worden, eingeteilt in 850 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Kapitalerhöhung ist vollständig einbezahlt. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Papeterie und Buchhandel. — 11. Dezember. Inhaber der Firma Robert Kolb, in Olten, ist Robert Kolb, von Herdern (Thurgau), in Olten. Papeterie und Buchhandel. Froburgstrasse 9.

Bureau Stadt Solothurn

Ortopädisches Spezialgeschäft, Feinschuhsohlerei, Fussstützen. — 9. Dezember. Die Firma Oskar Haefeli, Ortopädisches Spezialgeschäft und Feinschuhsohlerei, Fabrikation und Vertrieb von «Havia» Fussstützen, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1925, Seite 708), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven wurden von der neuen Firma «Haefeli & Blumenstein» übernommen.

Oskar Haefeli, von Schmiedrue (Aargau), in Solothurn, und Hans Blumenstein, von und in Niederbipp, haben unter der Firma Haefeli & Blumenstein, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 begonnen hat. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Oskar Haefeli» übernommen. Ortopädisches Spezialgeschäft, Feinschuhsohlerei, Fabrikation von «Havia» Fussstützen und Handel in Leder und Fournituren en gros et en détail. Theatergasse Nr. 20.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Patentverwertung. — 1926. 10. Dezember. Unter der Firma Carburol A.-G. (Carburol Soc. An.) hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und mit unbeschränkter Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Verwertung von Patenten, sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Statuten sind am 10. November 1926 festgestellt worden. Das Grundkapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 200 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien von je fünfhundert Franken (Fr. 500). Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der aus 1 bis 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat ist ermächtigt, aus seiner Mitte Delegierte zu bestimmen, welche die Geschäftsführung besorgen; er kann auch dritte Personen, welche nicht Aktionäre zu sein brauchen, mit der Geschäftsführung betrauen; er bestimmt ferner, welche Personen für die Gesellschaft zeichnen sowie die Art der Zeichnung. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Curt Labhart, Rechtsanwalt, von Steeborn (Thurgau), in Schaffhausen, dem die rechtsverbindliche Einzelzeichnung für die Gesellschaft zuerkannt ist. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich im Bureau des Dr. Curt Labhart, Rechtsanwalt, in Schaffhausen; Kirchhofplatz 12.

10. Dezember. Georg Fischer, Elektrostahlwerke Aktien-Gesellschaft (Georges Fischer, Acieries Electriques, Société Anonyme) (Giorgio Fischer, Acciaierie Elettriche, Società Anonima), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1923, Seite 2214). Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Müller, Direktor, ausgeschieden. An dessen Stelle wurde zum Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Julius Bühler, von Bibern und Hofen, in Schaffhausen, und an diesen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft, kollektiv mit je einem der übrigen zur Kollektivzeichnung Berechtigten, erteilt. Sodann hat sich der Verwaltungsrat neu konstituiert. Es wurden gewählt: zum Präsidenten: Ernst Homberger, Generaldirektor, von Uster (Zürich), in Schaffhausen, der, wie bisher, für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt; zum Vizepräsidenten: das bisherige Mitglied Dr. jur. Carl Spahn, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, und zum Protokollführer: Dr. Julius Bühler. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Mühlerstrasse Nr. 105.

10. Dezember. Elektrostahlwerke St. Gotthard Aktiengesellschaft (Acieries Electriques du Saint Gotthard Société Anonyme) (Acciaierie Elettriche del San Gottardo Società Anonima), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1923, Seite 2214). Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Müller, Direktor, ausgeschieden. An dessen Stelle wurde zum Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Julius Bühler, von Bibern und Hofen, in Schaffhausen, und an diesen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft, kollektiv mit je einem der übrigen zur Kollektivzeichnung Berechtigten, erteilt. Die Kollektivprokura des Dr. Julius Bühler ist erloschen. Sodann hat sich der Verwaltungsrat neu konstituiert. Es wurden gewählt: zum Präsidenten: der bisherige Vizepräsident Ernst Homberger, Generaldirektor, von Uster (Zürich), in Schaffhausen, der, wie bisher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt; zum Vizepräsidenten: das bisherige Mitglied Dr. jur. Carl Spahn, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, und zum Protokollführer: Dr. Julius Bühler.

11. Dezember. Aktiengesellschaft Lederfabrik Irmiger A.-G., in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1918, Seite 1811). An Stelle des verstorbenen Verwaltungsrates Karl Irmiger, Gerber, dessen Einzelunterschrift erloschen ist, wurde zum einzigen Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: August Ensslin, Kaufmann, von und in Zürich, der nunmehr für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Appenzell L.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1926. 10. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband Appenzeller Käse-Händler in Liquid.**, in Appenzell (S.H.A.B. Nr. 273 vom 12. November 1926, Seite 2040 und dortige Verweisung), hat sich am 17. November 1926 aufgelöst. Die Liquidation ist vollzogen und die Firma erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Faido

1926. 10. dicembre. Titolare della ditta individuale **Giovanni Clivio**, cave di granito, Lavorgo, in Lavorgo, è Giovanni Clivio, fu Barnaba, da Orino (Cemo, Italia), in Lavorgo di Chiggiogna. Estrazione, lavorazione e vendita di pezzi granitici.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Avenches

Café. — 1926. 10. décembre. La raison **Jean Vogt-Tschumi**, à Avenches (F. o. s. du c. n° 68 du 16 mars 1920, page 488), exploitation du Café de l'Industrie, est radiée e suite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

Entreprise de maçonnerie et ciment. — 10. décembre. La société en nom collectif **Haury et Cuennet**, à Lausanne, entreprise de maçonnerie et ciment (F. o. s. du c. du 4 décembre 1924), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

10. décembre. La Société Immobilière de Clos-Beaulieu, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mars 1924), a, dans son assemblée générale du 30 novembre 1926, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: Le capital social a été porté de fr. 40,000 (divisé en 160 actions de fr. 250 chacune) à fr. 50,000 par l'émission de 40 actions nouvelles de fr. 250. Le capital social de cinquante mille francs est divisé en 200 actions de fr. 250 chacune, nominatives et entièrement libérées.

Appareils électriques, etc. etc. — 10. décembre. Dans son assemblée générale du 27 novembre 1926, la société anonyme **Multilux S.A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 août 1926), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social est porté de fr. 40,000, divisé en 80 actions de fr. 500 à soixante mille francs par l'émission de 40 actions privilégiées de fr. 500 chacune. Le capital social de soixante mille francs est divisé en cent vingt actions nominatives de fr. 500 chacune, soit 80 actions ordinaires et 40 actions privilégiées. Les bureaux de la société sont transférés Avenue d'Echallens 21.

Bureau de Morges

Café-restaurant. — 10. décembre. Le chef de la maison **Marcel Regamey**, à St-Sulpice par Renens, est Marcel-Constant Regamey, de Lausanne, domicilié au dit St-Sulpice. Exploitation du Café-restaurant du Belvédère.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

Boucherie. — 1926. 8. décembre. Le chef de la maison **Henri Graf**, à la Chaux-de-Fonds, est Fritz-Henri Graf, originaire de Heiligenschwendi (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Boucherie. Rue du Premier Mars N° 14 b. Cette maison a été fondée le 1^{er} juin 1926.

9. décembre. Société Anonyme de l'Immeuble Rue des Crêtets N° 94, ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 10 décembre 1918, 8 mai 1920, n° 117, et 26 décembre 1922, n° 290), dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 8 décembre 1926, il a été pris acte de la démission de Edouard Meister de ses fonctions d'administrateur, sa signature est radiée. Il est remplacé par Louis Clerc, avocat, de Fleurier, domicilié à la Chaux-de-Fonds, seul administrateur.

Ressorts de montres chronométriques de marine, lames d'acier pour toute industrie; fournitures, etc. — 9. décembre. Louis-Emile Perret, ensuite de décès, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **LS. Perret et Fils**, fabrication de ressorts de montres chronométriques de marine, lames d'acier pour toute industrie, commerce de toutes fournitures se rattachant à la partie Commission-exportation, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 avril 1917, n° 85). Est entrée comme nouvelle associée Dame Frida-Louise Perret, veuve de Louis-Emile, originaire de La Sagne (Neuchâtel), domiciliée à Chaux-de-Fonds. De ce fait, la société continue son activité sous la nouvelle raison **Vve. LS. Perret et Fils**. La société a conféré la procuration à Demoiselle Nelly Perret, originaire de la Sagne, domiciliée à la Chaux-de-Fonds.

Combustibles. — 9. décembre. Inscription d'office sur la réquisition du Bureau du registre du commerce de la Chaux-de-Fonds, à teneur de l'art. 26, al. 2, du Règlement sur le registre du commerce du 6 mai 1890:

Le chef de la maison **Edouard Rutti-Cordier**, à la Chaux-de-Fonds, est Edouard Rutti, allié Cordier, originaire de la Chaux-de-Fonds, y domicilié. Combustibles, Ruelle du Repos 17.

Bureau de Neuchâtel

Société immobilière. — 9. décembre. Par acte du 2 décembre 1926, reçu F. Junier, notaire, à Neuchâtel, il a été créé sous la raison sociale de **Costabella S.A.**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition et l'exploitation d'immeubles à Neuchâtel et environs, et notamment l'acquisition de l'article 3982 du Cadastre de Neuchâtel pour le prix de cent cinquante mille francs. Le siège de la société est à Neuchâtel; sa durée est indéterminée. Le capital social est de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en trente actions nominatives de mille francs (fr. 1000) chacune. La société est régie par un conseil d'administration composé d'un ou deux membres; ceux-ci l'engagent par leur signature collective. Les publications sont faites dans la Feuille d'avis de Neuchâtel. Ont été désignés comme administrateurs: Charles-Ulysse Perret, originaire de La Sagne et Neuchâtel, ancien instituteur, et Jules-Edouard Matthey-Henry, originaire du Locle et de La Brévine, instituteur, tous deux domiciliés à Neuchâtel. Bureau: Rue Bachelin n° 9, à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

Edition d'ouvrages artistiques. — 1926. 6. décembre. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le 1^{er} décembre 1926, il a été constitué sous la dénomination de **Vouga & Co**, société anonyme, une société anonyme ayant pour objet la reprise de la maison «Vouga et Co», édition d'ouvrages artistiques. Le siège de la société est fixé à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est de soixante-sept mille cinq cents francs (fr. 67,500), divisé en 675 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Charles-Louis-Henri Vouga et Mademoiselle Marguerite Vouga font apport à la société Vouga & Co, société anonyme de l'actif et du passif de la société «Vouga et Co». Cet apport est fait sur la base d'un bilan de la maison Vouga et Co au 30 juin 1926, annexé à l'acte de constitution, comportant un actif de fr. 223,068.75 et un passif de fr. 155,634, soit un actif net de fr. 67,414.75, prix pour lequel il est consenti, savoir fr. 50,000 pour Mademoiselle Vouga et fr. 17,414.75 pour M.

Vouga. En contre-partie de l'apport ci-dessus, il est remis à M. Vouga 174 actions de la société Vouga & Co, société anonyme, entièrement libérées et fr. 14.75 en espèces et à Mademoiselle Vouga 500 actions de la dite société, entièrement libérées. Les publications de la société se feront sous forme d'avis insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Elle est engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne d'André Sené, directeur, de Genève, au Petit-Saconnex. Siège social: 40, Rue du Stand.

Edition d'ouvrages artistiques. — 9. décembre. La société en commandite **Vouga et Co**, édition d'ouvrages artistiques, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1926, page 2118), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1926. Son actif et son passif sont repris par «Vouga et Co, société anonyme», à Plainpalais, cette raison est radiée. La procuration conférée à André Sené est en conséquence éteinte.

Vêtements etc. — 9. décembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 8 décembre 1926, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la raison sociale de: **SIR S.A.** une société anonyme qui a pour objet: 1. la manufacture et le commerce des vêtements ainsi que tout ce qui se rapporte directement ou indirectement à l'industrie et au commerce des tissus et de l'habillement. La société pourra également s'intéresser par voie de fusions, de participations, d'apports ou autrement à toutes entreprises ou sociétés ayant un but analogue; 2. la reprise de Madame Malvine Sirmann de divers objets mobiliers détaillés en un état daté du 8 décembre 1926, annexé, pour le prix de 2500 francs, en rémunération duquel il lui sera remis 25 actions d'apport de fr. 100 chacune, entièrement libérées. Le siège social est à Genève. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 50 actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Vis-à-vis des tiers la société est engagée par la signature individuelle d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Madame Malvine Sirmann, née Herschberg, négociante, de Mellingen (Argovie), à Genève. Siège social: Rue de la Croix d'Or 3.

9. décembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 2. décembre 1926, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société Immobilière Boulevard des Philosophes N° 4**, une société ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 93,000, de la parcelle 6455 de Plainpalais, contenant 2 ares, 83 mètres, portant lieu dit Boulevard des Philosophes n° 4, les bâtiments n° 148 ter et 525 appartenant à Madame Balestra, née Rusca. Le siège de la société est fixé à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un, s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué spécialement et muni d'un pouvoir en due forme. Le premier conseil est composé d'un membre, en la personne d'Alfred Schurch, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais. Siège social: 59, Boulevard du Pont d'Arve.

Appareils et accessoires électriques et de T. S. F. — 9. décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 2. décembre 1926, il a été constitué sous la dénomination de: **Vega-Radio S. A. (Vega-Funk A. G.) (The Vega-Radio Corporation Ltd.)**, une société anonyme, avec siège à Genève, ayant pour objet le commerce en gros, la fabrication et la représentation d'appareils et accessoires électriques et de T. S. F. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Frédéric Rochat, technicien, demeurant au Petit-Saconnex, Avenue Gallatin n° 6, fait apport à la société de divers meubles, machines et outils, estimés deux mille cent quarante-cinq francs et énumérés en un inventaire en date à Genève du 2. décembre 1926. En paiement de son apport fait pour le prix de deux mille cent quarante-cinq francs, Frédéric Rochat reçoit quatre actions de fr. 500 de la société entièrement libérées et une somme en espèces de cent quarante-cinq francs. Les publications de la société ont lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est engagée et représentée vis-à-vis des tiers, si le conseil d'administration se compose de plusieurs membres, par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil ne comprend qu'un administrateur, par la signature individuelle de ce dernier. Le premier conseil ne comprend qu'un membre, élu en la personne de Gustave Fellhauer, représentant de commerce, de Renan (Berne), à Plainpalais. Adresse: Rue du Rhône n° 54.

Volailles. — 10. décembre. Le chef de la maison **Rizzoli**, à Plainpalais, est Edmond Rizzoli, de nationalité italienne, domicilié à Plainpalais. Commerce de volailles. 45, Avenue des Abattoirs.

Représentant de fabriques. — 10. décembre. La maison **Jacques Cohn**, à Plainpalais, 8, Rue Emile Yung (ci-devant dénommée: Rue de la Pelouse) (F. o. s. du c. du 28 juillet 1917, page 1229), modifie son genre d'affaires qui devient: Représentant de fabriques. En outre, la maison confère procuration à Madame Joséphine Cohn, née Adler, de Bonfol (Berne), domiciliée à Plainpalais.

10. décembre. En suite de décès, Emile Béha ne fait plus partie du conseil d'administration de la société anonyme **Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.)**, avec siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1924, page 47). Ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée.

10. décembre. La société anonyme dite: «Papyria Société anonyme», établie à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1925, page 4), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2. décembre 1926, voté sa dissolution et décidé que la société ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Papyria société anonyme en liquidation**, par Auguste Cavin (jusqu'ici fondé de pouvoirs), lequel a été nommé liquidateur avec les pouvoirs les plus étendus. Le droit à la signature de l'administrateur Armand Droz est éteint.

10. décembre. **Publicitas Société Anonyme Suisse de Publicité, Haasenstein & Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler (Publicitas Società Anonima Svizzera di Pubblicità, Haasenstein & Vogler)**, ayant son siège à Genève. La dernière publication, parue dans la F. o. s. du c. du 7 septembre 1926, n° 208, page 1596, est rectifiée et complétée en ce sens qu'une des modifications apportées aux statuts dans l'assemblée générale du 3 août 1926, est soumise à publication, savoir: que dorénavant il appartient au conseil d'administration de déterminer les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. En conséquence le conseil d'administration a décidé que la société sera valablement

engagée par la signature individuelle des administrateurs-délégués ou la signature collective à deux des autres administrateurs, inspecteur des sucursales de la Suisse romande et fondés de pouvoirs. Le conseil d'administration a confirmé les pouvoirs antérieurement conférés aux administrateurs-délégués: Henry George (ses pouvoirs comme président du conseil étant éteints); Alfred Mottier et Ferdinand Reber (inscrits); Charles Patru, comme inspecteur des sucursales de la Suisse romande, et William George, comme fondé de pouvoirs (inscrits). En outre, le conseil a désigné en qualité de fondé de pouvoirs Alphonse Wunenburger, de et à Plainpalais. L'assemblée générale des actionnaires du 29 juin 1926, a appelé aux fonctions d'administrateur Jean Hegnauer, expert-comptable, de Bâle et Seengen (Argovie), à Lausanne. John Durand, fondé de pouvoirs, décédé, est radié.

10 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 1^{er} décembre 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière «La Petite Belotte», une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de quarante cinq mille cinq cents francs, d'un immeuble sis en la commune de Cologny, lieu dit la Belotte, propriété actuelle de Fernand-Marius-Arsène Panier dit Pannier, négociant, à Genève. Son siège est à Cologny. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinq actions de mille francs, chaëne, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Hermann Reymond, industriel, de Gimel (Vaud), à Genève. Siège social: La Belotte.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro del beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1926. 7 décembre. Les époux André-Henri Liardet, négociant, à Genève (associé en nom collectif de «Tonetti et Liardet», à Genève), et Gasparine Célestine née Chevez, ont adopté, suivant contrat de mariage du 24 novembre 1926, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé le régime de l'union des biens qui existait entre eux; Madame Liardet reprend en nature les biens mobiliers apportés par elle en mariage et son mari se reconnaît débiteur envers elle d'une somme déterminée dans le contrat.

8 décembre. Les époux Auguste-Emile Maag, négociant, aux Eaux-Vives (chef de la maison «Auguste Maag», aux Eaux-Vives), et Olga-Rosa née Schmidt, ont adopté, suivant contrat de mariage du 1^{er} décembre 1926, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

Handel mit Gold, Silber und Platin

In Ausführung des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1886 und des Bundesratsbeschlusses vom 13. März 1916 hat das unterzeichnete Departement Fräulein B. Riedhauser, Zweierstrasse 50, in Zürich, zum Handel mit Edelmetallen ermächtigt.

Bern, den 13. Dezember 1926.

Eidgenössisches Finanzdepartement
Amt für Gold- und Silberwaren.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France — Réduction temporaire du droit de sortie sur les volailles mortes

Aux termes d'un décret du 4, inséré dans le «Journal officiel» du 7 décembre, le droit de sortie, institué sur les volailles mortes par le décret du 13 mai 1926¹⁾, sera réduit à 15 % pendant la période allant du 6 décembre 1926 au 15 janvier 1927 inclusivement.

Italie — Agio

Du 13 au 19 décembre inclusivement, l'agio pour le paiement des droits de douane est de 347 % (semaine précédente 354 %).

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 14. Dezember an — Cours de réduction à partir du 14 décembre

Belgique (Belga) fr. 72.20; Dänemark Fr. 138.10; Freie Stadt Danzig Fr. 100.10; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.20; Italie fr. 23.80; Luxemburg (Belga) Fr. 72.20; Niederlande Fr. 207.10; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.25; Schweden Fr. 138.50; Ungarn (pro Million) Fr. 72.75; Grande-Bretagne fr. 25.20.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

¹⁾ Voir le n° 40 des Communications et documents du 21 mai 1926. A teneur de ce décret, le droit de sortie sur les volailles mortes et de 30 % de la valeur.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annances — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Prompte und sorgfältige Ausführung

Ihrer

**Export- und
Import-Sendungen**

durch

World Transport Agency Ltd.

Internationale Transporte

Basel

85 Elisabethenstrasse 85

zu vorteilhaften Bedingungen

Telephon: Safran 43.77

Telegramme: Groupage

Tuchfabrik Wädenswil A. G. in Wädenswil

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

XXVII. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 22. Dezember 1926, nachmittags 3 Uhr, in das Verwaltungsgebäude 1 der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbst können auch die Stimmkarten bis zum 20. Dezember gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

Wädenswil, den 11. Dezember 1926.

3304

Der Verwaltungsrat.

Vente d'actions

Le mardi 21 décembre 1926, à 14 heures, à Genève, 8 Corratier, en l'étude et par le ministère de M^e Tappinier, notaire, il sera procédé à la vente aux enchères publiques de 2380 actions de 500 Lire chacune, entièrement libérées, de la Società Italiana L. Rasario, établie à Turin, au capital de 1,500,000 Lire, divisé en 3000 actions.

-3303

20,000 Schachteln Kola-Dultz!
20,000 Bücher über Nervosität!

Kostenlos!

Schreiben Sie uns nur eine Postkarte, Sie brauchen nichts zu zahlen.

Wir möchten gerne einem jeden, der an Erschöpfung, Nervosität und Ermüdung leidet, eine Probeschachtel Kola-Dultz zukommen lassen.

Kola-Dultz befähigt Nerven und Muskeln zu ganz unglaublichen Leistungen. Es ist kein Reizmittel, sondern ein wirklicher Kraftspender. Kola-Dultz wirkt sofort und seine Wirkung hält an. Sie bewältigen jede Anstrengung spielend, wenn Sie Kola-Dultz nehmen. Diplomaten sowie Sportsleute etc. benutzen es regelmässig und Tausende Anerkennungsschreiben, die wir besitzen, sagen Ihnen weit mehr, als wir hier sagen wollen. Sie brauchen auch später diese Probeschachtel nicht zu bezahlen, sondern können, wenn Sie sich von der Güte von Kola-Dultz überzeugt haben, in jeder Apotheke es kaufen.

Ausserdem senden wir ebenfalls kostenlos ein Büchlein, welches Ihnen manche wichtige Aufklärung über die Nervosität gibt. Schreiben Sie aber sofort.

Chemisches Laboratorium Kola-Dultz, Goldach 24



BUNDES-ORDNER
BESTES SCHWEIZERFABRIKAT

BIELLA-Schnellhefter
KAUFT MAN IN JEDEM PAPETERIEGESCHAFT

Die Serdar Aktiengesellschaft in Glarus

hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Oktober 1926 die Liquidation beschlossen und den Unterzeichneten zum Liquidator gewählt. Unter Hinweis auf OR. Art. 665 und 667 ergeht an alle allfälligen Gläubiger der Serdar Aktiengesellschaft die Aufforderung, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten umgehend anzumelden.

Zürich (Torgasse 4), den 15. November 1926.

Serdar Aktiengesellschaft in Liq.,
Dr. H. Meyer-Wild, Rechtsanwalt.

Prämien-Obligationen-Anleihen von 1899 für das Berner Stadttheater

XXVIII. Prämienziehung vom 10. Dezember 1926

In der Serien-Ziehung vom 10. November abhin und in der heutigen Prämien-Ziehung sind folgende Serien, Nummern und Prämien herausgelost worden:

Serie	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
93	10	10	10	10	20	10	10	10	10	10
357	10	12	12	10	10	10	10	10	10	12
666	10	12	10	10	10	10	10	10	10	10
721	12	12	12	10	12	12	12	10	10	10
845	10	10	10	10	10	12	10	10	10	10
1135	10	10	10	12	10	10	10	10	10	10
1193	10	10	10	10	10	10	10	10	10	20
1363	10	10	10	10	12	10	10	10	12	12
1390	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1524	10	12	10	10	20	10	10	10	10	12
1745	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1970	12	10	12	10	10	10	10	10	10	10
2031	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2095	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2179	10	10	10	20	10	10	10	10	10	12
2459	10	12	10	10	12	12	10	12	10	10
2646	10	10	10	10	10	10	10	12	3000	10
2695	12	10	10	10	10	12	10	50	10	10
2736	10	10	10	12	10	12	10	12	10	10
2772	10	10	10	10	12	10	12	10	10	10
2846	10	10	12	12	10	10	10	10	12	10
2863	12	10	10	12	10	12	10	10	10	10
3084	10	10	10	10	12	10	10	10	10	200
3219	10	10	10	12	10	12	10	10	10	10
3555	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3576	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3727	10	20	10	10	10	12	10	10	10	10
3734	10	10	10	10	10	10	10	12	10	12
3879	10	10	12	10	10	10	12	10	10	10
3906	10	10	10	10	10	12	20	12	10	10
4045	20	10	10	10	10	10	12	10	10	12
4082	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4129	10	10	10	10	10	12	10	10	10	10
4141	10	10	10	10	10	10	10	12	12	10
4155	10	12	12	10	12	10	10	10	10	12
4266	10	10	10	10	10	10	10	12	10	10
4363	10	10	12	10	10	10	10	10	10	12
4451	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4574	10	10	10	10	10	10	10	12	10	10
4980	10	10	10	10	10	20	12	12	10	10
5143	12	50	10	100	12	10	10	10	10	12
5160	40	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5190	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5260	10	10	10	12	10	10	12	10	10	12
5263	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5365	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5387	12	10	10	10	12	10	12	10	10	10
5430	10	10	20	10	10	10	10	12	10	12
5453	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5482	10	10	12	10	12	10	10	10	10	10
5488	10	12	10	10	10	10	10	10	10	10
5642	10	10	12	10	10	10	10	20	10	10
5687	10	10	10	12	10	10	12	12	10	12
5751	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5917	10	10	12	10	10	10	10	10	10	10

Diese 550 Prämien-Obligationen sind vom 10. Januar 1927 an gegen Rückgabe der Titel an der Stadtkasse in Bern, abzüglich Prämiensteuer zahlbar und verjähren am 10. Januar 1937.

Ausstandsverzeichnis.

Früher herausgeloste, noch nicht verjähre und durch die Stadtkasse Bern rückzahlbare Obligationen:

Serie	8	81	87	121	155	224	232	266	316
355	356	372	398	400	407	412	452	466	
468	473	484	521	549	722	761	815	835	
843	863	880	935	1100	1112	1213	1229	1232	
1237	1241	1301	1302	1303	1309	1311	1358	1431	
1438	1453	1541	1557	1567	1582	1629	1683	1750	
1752	1754	1798	1994	2006	2074	2082	2121	2146	
2184	2199	2200	2261	2306	2308	2340	2341	2342	
2352	2395	2425	2431	2463	2530	2538	2544	2555	
2602	2611	2752	2770	2774	2779	2781	2823	2858	
2861	2929	2938	2954	2958	2974	3022	3033	3064	
3070	3077	3094	3112	3115	3129	3132	3147	3196	
3197	3217	3223	3272	3333	3361	3368	3385	3409	
3415	3421	3428	3443	3444	3451	3452	3481	3488	
3491	3540	3574	3640	3654	3804	3817	3851	3862	
3940	3954	3989	4122	4151	4169	4257	4264	4295	
4334	4335	4390	4402	4404	4414	4419	4439	4461	
4475	4496	4527	4540	4542	4551	4567	4570	4589	
4618	4623	4626	4633	4636	4641	4642	4674	4675	
4683	4690	4698	4711	4721	4755	4807	4809	4850	
4934	4945	4968	4981	5010	5016	5022	5112	5158	
5166	5167	5175	5176	5212	5217	5266	5287	5305	
5413	5422	5459	5539	5540	5541	5553	5561	5581	
5591	5596	5598	5604	5631	5659	5669	5670	5698	
5704	5708	5717	5720	5737	5764	5793	5795	5805	
5814	5829	5863	5864	5899	5916	5988			

Ab 10. Januar 1927 verjähren folgende Obligationen:

Serie	126	470	921	1719	2032	2610	2740	2891
2943	3366	3842	4521	4634	4774	5335	5380	

Früher verjähre Obligationen:

Serie	54	96	123	135	136	183	220	288
310	370	406	530	553	559	583	595	611
805	900	902	945	946	997	1296	1412	1427
1471	1538	1576	1730	1753	2046	2051	2089	2232
2270	2347	2363	2429	2474	2475	2483	2582	2601
2661	2709	2748	2751	2757	2773	2778	2793	2799
2908	2922	2973	2977	3003	3043	3048	3080	3101
3148	3213	3220	3243	3256	3348	3511	3538	3575
3593	3660	3850	3931	3949	4034	4098	4119	4165
4206	4223	4235	4256	4283	4311	4321	4329	4336
4421	4427	4436	4447	4526	4553	4571	4593	4637
4638	4695	4763	5083	5184	5207	5259	5264	5269
5284	5344	5393	5560	5577	5612	5618	5646	5741
5769	5811	5839	5849	5886	5923			

Bern, den 10. Dezember 1926.

Städtische Finanzdirektion.

DER BLEISTIET



SENNRÜTI
DEGERSHEIM, Physikalisch-diätetische Kuranstalt
Erfolgreiche Behandlung:
Adernverkalkung, Gicht, Rheumatismus,
Blutarmut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs-, Zuckerkrankheit, Rückstände von Grippe etc. — Illustr. Prosp.
Das ganze Jahr geöffnet.

F. Danzeisen-Grauer. Dr. med. v. Segesser.

Wer von seinem Magen

anf Diät gesetzt ist und namentlich nach Genuss von Obst, Wein, Bier sowie schweren Speisen Beschwerden hat, der sollte regelmäßig Weisflog-Bitter trinken.

Weisflog-Bitter
(Erfinder: Dr. med. G. Weisflog.)



Achten Sie auf den eingravierten Namen.

Haben Sie schon einen Eversharp?

Lassen Sie sich einen schenken, zusammen mit sehr Gefährten, der vorzüglichen Füllfeder

Wahl-Pen

Eversharp versilbert von Fr. 875 an in Papeterien erhältlich.

Generalvertretung für die Schweiz:
S.A. Frazer A.G., Zürich, Dufourstr. 4.

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Kündigung von Kassascheinen und Obligationen

Diejenigen von uns ausgegebenen, zu 5% und 5½% verzinslichen Kassascheine und Obligationen, deren laufende Anlageperiode in der Zeit vom 30. Juni bis 31. August 1927 zu Ende geht, werden hiemit gekündigt. Der letzte Tag der laufenden Anlageperiode ist der Verfalltag.

Für alle nicht zur Verlängerung der Anlagedauer angemeldeten Titel hört die Verzinsung vom Verfalltage an auf. Der Zinssuss, zu welchem die Verlängerung erfolgt, wird später bekannt gegeben. (8387 Y) :3307

Bern, den 10. Dezember 1926.

Der Verwalter: Wyss.

5%ige Obligationen der Continentalen Gesellschaft für angewandte Elektrizität in Basel

Emissionen 1907 und 1911

Von den durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte Nr. 165 vom 19. Juli 1926 auf den 1. November 1926 zur Rückzahlung gekündigten Obligationen sind bis heute folgende Nummern noch nicht eingeliefert worden:

Serie	II	Nr.	227/266
	III		313/347
	VI		861/865, 867/871, 897/900
	VII		901/906, 914/916, 971/72, 1032/1050
	VIII		1051/1061, 1186
	IX		1317/1330
	XII		1741/1744, 1757/1780
	XV		2145/2146, 2157/2158, 2161/2180, 2229/2232
	XX		2905/2911, 2916/17, 2943/49
	XXIX		3876/3900
	XXXVI		4543/4546, 4563/4588
	XXXVIII		4701/4713, 4741/4744, 4771/72, 4784/4787, 4798/4800.

Die Inhaber werden hierdurch erneut aufgefordert, die hiervoor erwähnten Titel bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Basel zur Rückzahlung zu präsentieren. Die Verzinsung der Titel hat am 1. November 1926 aufgehört. (5563 Q) :3297

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich

5% Obligationen-Anleihen von Fr. 250.000.— vom 30. November 1914
Der am 15. Dezember 1926 fällige Coupon Nr. 12 wird vom Verfalltage an durch die Gewerbebank Zürich eingelöst. Bei der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Ziehung wurden nachstehende Obligationen zur Rückzahlung auf den 15. Dezember 1926 ausgelöst:

Titel à Fr. 500.—: Nrn. 39, 50, 64, 102, 112, 114, 123, 245, 259, 269, 279, 291, 295, 306, 329, 395, 398, 417.
Titel à Fr. 100.—: „ 481, 528, 570, 577, 610, 623, 651, 663, 669, 686.
Von früheren Auslosungen sind noch ausstehend: Nrn. 131, 304, 455.
Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei durch die Gewerbebank Zürich.
Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelosten Titel hört mit dem Verfalltage auf.
Zürich, den 3. Dezember 1926. (OF 44002 Z) 2851 Der Verwaltungsrat.



Buchdrucker - Graph. Anstalt
A. Sigrist, Wetzikon (Zürich)
Liefert alle ein- u. mehrfarb. Drucksachen u. graphische Artikel. Verlangt Offerten sowie Theaterkatalog für Vereinsanlässe. :2413



Kleger & Fasser

Böcherexperten
Trennungsgesellschaft St. Gallen
Bahnhofstrasse 11
Telephone:
Bureau 1175 Privat 43.46
besorgen fachkundig und streng diskret bei massigem Honorar Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Böcher Einrichtungs- und Nachtrag von Buchhaltungen aller Systeme Bilanzen, Revisionen, Expertisen, Kontrollstellen, Gründungen, Steuerachen, Vorwahrungen, Liquidationen etc. etc. Vermittlung von Bankkrediten an solvente Firmen
Prima Referenzen

Société du Port-Franc de Bâle

Grands magasins modernes

pour l'entreposage de marchandises non dédouanées

Acquittement des droits d'entrée au poids net
avec surtaxe de tare

Manipulations commerciales permises au Port-Franc sans surveillance
douanière spéciale 2254

Le problème des Formulaires continus avec copies multiples résolu par les nouveaux formulaires Continus-Interfolded et Fan-Fold



**30 - 60 %
d'Economie
de temps et d'argent**

Demandez Prospectus spécial et gratuit à la

PARAGON C^o, LAUSANNE

Seul établissement en Suisse installé exclusivement pour la fabrication
de Blocs de Caisse, Blocs de Comptabilité, Livres - Plic -
Formulaires Interfolded et Fan-Fold.

TÉLÉPHONE 24.95 — ADR. TÉLÉGR.: PARAGON LAUSANNE

Officine Elettriche Ticinesi (Società Anonima) in Bodio (Ticino)

Gli azionisti della nostra società vengono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno 29 corr., alle 10 ant., presso la sede sociale della Motor-Columbus Società Anonima per Imprese Elettriche in Baden (Svizzera) col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Esame della relazione del consiglio e della relazione dei revisori. Approvazione del cont. Discarico all'amministrazione. 2. Deliberazione sul riparto utili. 3. Nomina di due revisori e di un supplente per l'esercizio in corso.

La relazione del consiglio d'amministrazione col bilancio ed il conto profitti e perdite al 30 settembre 1926 e la relazione dei revisori stanno a disposizione degli azionisti presso gli uffici della Motor-Columbus Società Anonima per Imprese Elettriche in Baden (Svizzera) a partire dal 18 corrente.

I biglietti d'ammissione all'assemblea generale possono essere ritirati presso la Motor-Columbus Società Anonima per Imprese Elettriche in Baden (Svizzera) dietro comprova del possesso delle azioni, fino al 27 dicembre a. c., alle ore 12 ant.

Bodio, li 14 dicembre 1926.

.3301

Il consiglio d'amministrazione.

Schweizerische Volksbank Bern

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen vom 1. Januar bis Ende März 1927 kündbaren, zu

5% und 5½% verzinslichen Obligationen (Kassascheine)

zur Rückzahlung auf den nächstzulässigen Termin.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf. Wir sind bereit, gekündigte Obligationen am Verfalltag zu einem dann zumal zu vereinbarenden Zinssatz zu erneuern; die Inhaber belieben sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bern, den 9. Dezember 1926.

Die Direktion.



Kollektive Personalversicherungen

zum Zwecke der Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenfürsorge, mit oder ohne Gewinnbeteiligung

„VITA“

Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft.
Direktion: Zürich, Alfred Escherplatz 4

889

Maschinenfabrik BURCKHARDT A. G. Basel

Kompressoren • Vakuumpumpen • Zentrifugen

Nassluftpumpen - Kondensatoren

Waschmaschinen für Strangen und Stück

Färbemaschinen für Strangen

Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder

Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaeklin)

1445

Aktiengesellschaft für chemische Werte Glarus

Einladung zur 3. ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Montag den 20. Dezember 1926, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Royal in Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Beschlussfassung gemäss Art. 664 Ziffer 2 O. R. -3305
- Glarus, den 11. Dezember 1926.

Im Auftrage des Verwaltungsrates:
Der Präsident: Dr. R. Sadler.

Solothurner Kantonalbank Staatsgarantie

Bis auf weiteres geben wir

4¾% Kassa-Obligationen unserer Bank

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, zu pari ab.

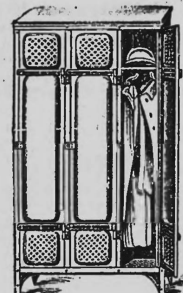
-3308 (3612 Sn)

Die Direktion.



C. Miegelt & Co. Zürich
Obmannstr. 15 Tel. Hdt. 22.70

Schmiedelserne Kleiderkasten



Liefern in bester Ausführung
Bachofen & Co., Uster